

Trends für die Weihnachtssaison 2014

Moderne Pyramiden, glühende Herzen und Klassiker im modernen Gewand – die Weihnachtstrends aus dem Erzgebirge versprechen witzige und geschmackvolle Deko-Ideen für die Festsaison 2014. Hier eine Auswahl der aktuellen Trends:

Pyramiden im Aufwind

Eine moderne Holzskulptur mit Flügelrad, deren bizarre Formen an eine Eisblume erinnern. Eine vierstöckige Kreation in Beere/Schwarz, die mit minimalistischen Figuren Szenen aus Christi Geburt nachstellt. Farbenfrohe Mini-Wärmespiele, angelehnt an das preisgekrönte Design der großen Schwestern „alea“ und „sphaera“: Pyramiden kommen in dieser Weihnachtssaison ganz groß raus. Durch ihre Größe überzeugt auch die Maxi-Version der prämierten Delta-Pyramide, die als Kulisse für ein modernes Krippenspiel dient. Und dass Größe nicht alles ist, beweist die filigrane Mini-Pyramide in der Walnussschale. Auch das Erzgebirgs-Maskottchen Picus erobert in diesem Jahr den Weihnachtsschmuck-Klassiker Pyramide in einer eigens für ihn entwickelten Kreation.



Bilder 1 – 6

Weihnachten mit Humor

Weihnachten ist das Fest der Besinnung und des Innehaltens. Doch wer sagt, dass nicht auch mal gelacht werden darf? Für eine Portion Humor zum Fest sorgen die vorwitzigen Biker-Räuchermänner, von denen manche selbst auf dem Feuerstuhl das Dampfen nicht lassen können. Damit bringen sie unsere Herzen zum Glühen – so wie die witzigen Räucherherzen mit Engels- oder Dracula-Flügeln. Selbst in Hausform läutet ein qualmender Weihnachtsmann die Festsaison ein. Und falls das Weihnachtsfest mal wieder im Schneechaos zu versinken droht, steht Rupprecht schon mit der Schippe bereit, um einem fröhlichen Fest Tür und Tor zu öffnen.



Bilder 7 – 11

Geschichten erzählen

Was gibt es Schöneres, als in der Vorweihnachtszeit besinnlich zusammensitzen und sich Geschichten vorzulesen oder zu erzählen? Für alle Fans des Erzgebirgs-Engelchens Kathrinen Zimtstern gibt es eine großartige Nachricht: Das vorwitzige Engelchen mit den Flachshaarzöpfen erlebt in der zweiten Ausgabe des Adventskalender-Geschichtenbuches neue spannende Abenteuer mit seinen Freunden, die es allesamt auch als echte hölzerne Erzgebirgsfiguren gibt.

Lustige Geschichten erleben nicht nur Engel, sondern auch Schneemänner – und diese kann man sogar spielerisch erleben, wie im neuen Brettspiel „Biathlon im Schneemannland“ mit echten Schneemannfiguren aus Holz.

Und was wäre die Weihnachtszeit ohne Märchen? Das wohl beliebteste Märchen zu den Feiertagen ist der deutsch-tschechische Märchenfilm-Klassiker „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Die Titelmelodie wurde nun eigens für die Werkstätten Flade aus dem erzgebirgischen Olbernhau für ein Schweizer Spielwerk arrangiert und ertönt in einer liebevoll gestalteten Spieldose mit Motiven aus dem berühmten Märchen.



Bilder 12 – 15

Klassiker neu belebt

Die Weihnachtszeit ist die Zeit für liebgewordene Traditionen: Jeden Adventssonntag eine Kerze anzünden, den Adventskranz aufhängen, die Wohnung festlich schmücken. Dabei lassen wir uns gern von Klassikern begleiten – alten Stücken, die schon in unserer Kinderzeit zum Fest gehörten, oder traditionellem Weihnachtsschmuck, gern auch in moderner Interpretation.

Die Holzkünstler aus dem Erzgebirge haben in dieser Saison einige Klassiker neu aufgelegt. So bringt die Grünhainichener Traditionsmanufaktur Wendt & Kühn mit den Winterkindern eine Figurenkomposition auf den Markt, die Gestalterin Olly Wendt vor vielen Jahrzehnten als Geschenk für Freunde und Familie entwarf, die aber noch nie zuvor in Serie gefertigt wurde. Die Firma Blank belebt den klassischen vierarmigen Adventsleuchter mit neuen Farben, die sich harmonisch ins moderne Wohnambiente einfügen.



Bilder 16 – 19

Ganz modern wird es, wenn traditionelle Formen mit Hightech-Lösungen verschmelzen. So spielen die stylischen Lignulum-Bögen aus diamantgeschliffenem Kristallglas mit der Form des erzgebirgischen Schwibbogens und sind per App über jedes Smartphone steuerbar. 16 Millionen Farben lassen sich programmieren und speichern. Der Lichtwechsel erfolgt auf Wunsch im Rhythmus der Musik vom iOS oder Android-Phone.

Musikgenuss ganz anderer Art bieten die elektronischen Spieldosen aus dem Hause Müller in Seiffen. In den traditionellen erzgebirgischen Spieldosen mit auswechselbaren Motivscheiben steckt Hightech in Form einer App für Android Smartphones und Tablets. Via Bluetooth lassen sich neue Melodien herunterladen, Playlisten erstellen und die Wiedergabe steuern – natürlich in bester digitaler Klangqualität.

Bild- und Herstellernachweis:

Bild 1 Flügelträumer „Eisblume“, Emil A. Schalling KG, Seiffen

Bild 2 Pyramide, Fa. Ulmik, Seiffen

Bild 3 Wärmespiele „alea“ und „sphaera“, Raum- und Tafelschmuck Gabriele Günther, Neuhirschstein

Bild 4 Maxi-Delta, Emil A. Schalling KG, Seiffen

Bild 5 Nusspyramide „Reiterlein“, Friedmar Gernegroß, Dorfchemnitz

Bild 6 Picus-Pyramide, Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e.V.

Bild 7 Räuchermann Biker-Weihnachtsmann, Seiffener Volkskunst eG

Bild 8 Weihnachtsmann Biker, Björn Köhler, Eppendorf

Bild 9 Serie „Herzglühen“, Dregero Seiffen

Bild 10 Modernes Räucherhaus „Weihnachtsmann“, Kleinkunst aus dem Erzgebirge Müller, Seiffen

Bild 11 Weihnachtsmann mit Schippe, Björn Köhler, Eppendorf

Bild 12 Titelbild von „Kathrinchen Zimtstern und der Nussknackerdetektiv“, Husum-Verlag

Bild 13 die Hauptdarsteller aus dem Kathrinchen-Zimtstern-Buch als echte Holzfiguren aus dem Erzgebirge

Bild 14 Brettspiel „Biathlon im Schneemannland“ und Buch „Geschichten aus dem Schneemannland“, Drechslerei Volkmar Wagner, Riechberg

Bild 15 Spieldose „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, Werkstätten Flade, Olbernhau

Bild 16 Winterkinder, Wendt & Kühn, Grünhainichen

Bild 17 Klassischer Adventsleuchter in Rot/Weiß mit Faltenrockengeln, C. Blank Kunsthandwerk, Grünhainichen

Bild 18 Lignulum, Volkskunstwerkstatt Torsten Unger, Steinberg/Rothenkirchen

Bild 19 Elektronische Spieldose „In der Weihnachtsbäckerei“ aus der Rolf-Zuckowski-Edition, Kleinkunst aus dem Erzgebirge Müller, Seiffen

Alle gezeigten Bilder erhalten Sie als hoch auflösende Pressefotos von:

Sternkopf Communications

Fabrikweg 4

09557 Flöha

contact@sternkopf.biz

03726 7929190

Kontakt:

Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e. V.

Albertstraße 15

09526 Olbernhau
Tel.: 037360 72442
Fax: 037360 3048
www.erzgebirge.org
verband@erzgebirge.org

Olbernhau, 14. Oktober 2014